Nehmen Sie Kontakt auf

Susanne Gaus
Krankenschwester,
Fachkraft Palliative Care
05141 - 72 73 52

Ute Vinke
Krankenschwester,
Fachkraft Palliative Care
05141 - 72 74 49

Sie erreichen uns im Büro:

Mo - Fr: 9.00 - 13.00 Uhr
Tel.: 05141 - 72 31 88

Finanzierung

Der Palliativ- und Hospizbrückendienst wird über das Hospiz-Haus Celle finanziert.

Um den Dienst langfristig anbieten zu können, sind wir auf Mithilfe angewiesen und für jede Unterstützung dankbar.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

Hospiz-Haus Celle

Spendenkonto bei der Sparkasse Celle:

IBAN DE51257500010000296699
BIC NOLADE21CEL

Wir arbeiten zusammen mit:

AKH GRUPPE
AKH CELLE
Ganz bei Ihnen.

Stiftung Celler Netz
Hospiz- und Palliativstützpunkt

Palliativ- und Hospizbrückendienst

Gemeinsam eine Brücke bauen

Wenn das Leben aus den Fugen gerät

Meist entsteht durch die Diagnose einer schweren, weit fortgeschrittenen Erkrankung bei den Betroffenen und ihren Angehörigen große Unsicherheit. Das ganze Leben scheint plötzlich eine neue Richtung zu bekommen. Es geht nicht mehr um Heilung und Genesung, sondern um Erhalt bzw. Wiederherstellung individueller Lebensqualität für den Betroffenen und sein gesamtes Umfeld.

Der Palliativ- und Hospizbrückendienst hilft

Der Brückendienst ist speziell für schwerkranke Patienten eingerichtet worden. Als Mitarbeiterinnen mit Palliative Care Ausbildung unterstützen wir Sie dabei, Ihr Leben mit der Krankheit zu organisieren. Auch Angehörige können sich vertrauensvoll an uns wenden. Mit Ihnen gemeinsam planen wir die Zeit nach der Krankenhausbehandlung und sind auch für den Fall einer Wiederaufnahme für Sie da.

Jedes Gespräch mit uns ist selbstverständlich vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht.

Fragen über Fragen ...

Wir beraten und unterstützen Sie bei allen **pflegerischen** und **sozialrechtlichen Fragen**, die im Zusammenhang mit der Erkrankung auftreten:

- Wie geht es nach dem Krankenhausaufenthalt weiter?
- Wie kann die weitere Versorgung gewährleistet werden?
- Welche Möglichkeiten der ambulanten Versorgung gibt es?
- Welche Hilfen kann ich in Anspruch nehmen?
- Welche Hilfsmittel kann ich bekommen?
- Sollte ein Pflegedienst eingebunden werden?
- Welche Hilfen im Bereich der Hospiz- und Palliativarbeit gibt es?
- Wie steht es um die finanzielle Absicherung?
- Krankenkasse / Pflegekasse: Wer macht eigentlich was?
- Was unterscheidet ein Pflegeheim von einem Hospiz?

Gemeinsam eine Brücke bauen

Für schwerkranke Menschen ist eine kontinuierliche Betreuung besonders wichtig. Damit Sie nach Ihrem Krankenhausaufenthalt optimal versorgt sind, beraten wir Sie individuell. Wir kümmern uns um Ihre Entlassung und organisieren ein unterstützendes Netzwerk für zu Hause, für die Zeit im Pflegeheim oder im Hospiz.

Wir organisieren und informieren Sie über:

- Leistungen der Krankenkassen und Pflegeversicherungen,
- Feststellung und Beantragung des Pflegebedarfs,
- Beschaffung von Pflegehilfsmitteln.

Darüber hinaus stellen wir den Kontakt zwischen allen Beteiligten her: Angehörigen, Ärzten, Pflegediensten, Sanitätshäusern, Palliativdiensten und ggf. Ehrenamtlichen der Hospizbewegung.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen Sie und Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse. Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Angehörigen möchten wir einen guten Weg für die Zeit nach der Krankenhausentlassung finden.

Unser Ziel ist Ihre Sicherheit und Zufriedenheit.